



# NÄCHSTER SCHRITT IN DER DIGITALISIERUNG: AUTOMATISIERUNGS-PLATTFORM ANSIBLE FÜR KfW

Förderbank optimiert Prozesse mit On-Premises-Lösung und SVA Expertise.

## AUF EINEN BLICK

### AUFGABE

Aufbau einer Automation-Plattform On-Premises

### SYSTEME & SOFTWARE

> Red Hat Ansible Automation Platform

### VORTEILE

- > höhere Qualität in der Systemverwaltung durch QS-Tools im Automationsprozess
- > verdichtete Ausnutzung von Hardware-Ressourcen
- > Einhaltung von Vorgaben und Richtlinien
- > reversionssichere Dokumentation
- > Einhaltung der Sicherheitsstandards durch auditierte Automatisierungsprozesse
- > belastbares User- und Rollenkonzept
- > reduzierte Komplexität des Toolstacks durch Software Supply Chain

## KfW

Die KfW ist eine der führenden Förderbanken der Welt. Seit 1948 setzt sie sich im Auftrag des Bundes und der Länder dafür ein, die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Lebensbedingungen weltweit zu verbessern. An ihrem Hauptsitz in Frankfurt am Main, in den beiden Niederlassungen in Berlin und Bonn und bei den Tochterunternehmen KfW IPEX-Bank, DEG und KfW Capital beschäftigt sie mehr als 7.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weltweit ist sie an rund 80 Standorten vertreten.

## HERAUSFORDERUNG DIGITALE TRANSFORMATION

Um den nachhaltigen Wandel zu beschleunigen und den Industrie- und Technologiestandort Deutschland zu stärken, konzentriert sich die KfW als digitale Transformations- und Förderbank auf die Handlungsfelder Klima & Umwelt sowie Digitalisierung & Innovation. Damit neue Bundesprogramme im Förderbereich noch schneller bereitgestellt werden können, sollten die bestehenden Prozesse zukünftig vollautomatisiert ausführbar sein. Zwar hatten einzelne Fachbereiche funktionierende Automationslösungen, diese verlangten aber an den Schnittstellen teils noch zeitaufwändige manuelle Zuarbeit und Reporting. Um diese Aufgaben voll zu automatisieren, wurde SVA mit der Planung einer standardisierteren Automationsplattform beauftragt.

## LÖSUNG: AUTOMATIONSPLATTFORM MIT SVA EXPERTISE

### Konzept-Erstellung

Im Rahmen der Einführung wurden die bestehenden Konzepte der KfW von den SVA Experten analysiert, um herauszufinden, wie die aufzubauende Ansible Automation Platform bestmöglich in die bestehende Systemlandschaft integriert und später nachhaltig betrieben werden kann. Die neu erarbeitete Architektur sowie die daraus resultierenden Sicherheits- und Betriebskonzepte wurden mit dem Architekturboard der KfW abgestimmt. Wichtige



## ENGE KOOPERATION MIT FACHABTEILUNGEN

Themenkomplexe wie Disaster Recovery, Auditierung und ein belastbares User- und Rollenkonzept bildeten den Kern.

### Onboarding & Use-Case-Analyse

Zur Einführung der Ansible Automation Platform wurden die Fachabteilungen in auf die jeweilige Zielgruppe angepassten Workshops auf den späteren operativen Betrieb vorbereitet. Die Fachteams erhielten Unterstützung bei der Überführung bestehender manueller Schritte und Skripte nach Best-Practice-Ansatz auf die neue **Ansible Automation Platform**. Die abgeleiteten Use-Cases wurden in eigens angepasste Ansible Execution Environments überführt und den Betriebsteams zur Verfügung gestellt. Dabei ermöglicht es die Anpassung der Ansible Execution Environments, alle benötigten Softwarekomponenten in einem ausführbaren Image vorzuhalten, was sich positiv auf die Laufzeit sowie die Sicherheit des Gesamtsystems auswirkt.

### Hands-On Unterstützung

Im Anschluss konnten die Fachteams mit der Automatisierung ihrer Anwendungsfälle in Ansible bzw. mit der Nutzung bereits bestehender Implementierungen beginnen, um letztere nach den geltenden Vorgaben auf die Ansible Automation Platform zu migrieren. Dank der hohen fachlichen Expertise und Betreuung der SVA über mehrere Monate hinweg sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Fachteams wurden die regulatorischen Anforderungen wie MaRisk (Mindestanforderungen an das Risikomanagement der Banken) und BAIT (Bankaufsichtliche Anforderungen an die IT) erfüllt, sodass die Ansible Automation Platform schnell an Akzeptanz gewann.

### MEHRWERT UND FAZIT

Die Ansible Automation Platform bietet der KfW durch die Integration in die Infrastruktur zukünftig eine Vielzahl an Vorteilen. Durch die effiziente Automatisierung wiederkehrender Aufgaben und Prozesse werden manuelle Arbeitsaufwände zukünftig reduziert, sodass die zur Verfügung stehenden Ressourcen effizienter genutzt werden können. Die skalierende Plattform kann hierzu dynamisch an verschiedene Umgebungen und Anforderungen angepasst werden. So ist die Verteilung und Verwaltung einheitlicher Konfigurationen und Prozesse konsistent über verschiedene Systeme hinweg möglich. Die Simplifizierung der angebundenen Prozesse erleichtert zudem die Wartung der Gesamtprozesse und trägt zu erhöhter Sicherheit und Transparenz bei. Bei der Abdeckung und Überwachung der KfW Compliance-Anforderungen hilft die Ansible Automation Platform durch Mechanismen zur automatischen Umsetzung von Sicherheitsrichtlinien.

Als einer der wichtigsten Lösungsbausteine der digitalen Transformation unterstützt die Ansible Automation Platform die Unternehmensstrategie, um den Weg der digitalen Transformation weiter zu beschreiten. Dabei bietet sie als zentralisierte Automationslösung die Basis für das gesamte Unternehmen und für zukünftig schnellere, effizientere und kostengünstigere Prozesse.